



die **K**urzen e.v.



Lieder- und Spielesammlung

Kindergruppe Die Kurzen e.V.

Querallee 38

34119 Kassel

info@diekurzen.com

Tel.: 0561-77 15 85

Inhaltsverzeichnis

Erbsen rollen über die Straße.....	4
Fünf kleine Fische	4
Das Auto von der Feuerwehr	4
Zehn kleine Indianer	5
Ein großer, ein runder, ein roter Luftballon	6
Ich hol mir eine Leiter.....	6
Jack sitzt in der Küche mit Tina	7
Begrüßungslied vor dem Frühstück – Hallo ciao, ciao	7
Es kamen zwei geritten	8
1,2,3 im Sauseschritt	8
Pitsch, Patsch Pinguin.....	9
Kopf, Schulter, Knie und Zeh	9
Was hör ich da von nebenan.....	10
Die Ich-Rakete	11
Das Lied über mich	12
Die Räder vom Bus	13
Wie schön, dass du geboren bist.....	14
Weil du heut Geburtstag hast	15
Zehn kleine Zappelmänner.....	16
Meine Hände sind verschwunden.....	16
Schornsteinfeger ging spazieren	17
Hannes.....	18
Zug, Zug, Zug, die Eisenbahn	18
Der Schaffner hebt den Stab	19
Kasper.....	20
Die Quietschie-Jagd	21
Der Tisch ist heute meine Trommel	23
Kam ein kleiner Tretbootfahrer.....	24
Klein Häschen wollt spazieren gehen.....	24
Familie Maus	25
Viele kleine Fische (Tischspruch).....	26
Piep Piep Mäuschen (Tischspruch).....	26
Erde die uns dies gebracht (Tischspruch).....	26

Pumuckl, der Liebe (Tischspruch).....	26
Der Drache ist groß (Tischspruch)	27
Rolle, rolle, rolle (Tischspruch)	27
Wenn wir beieinandersitzen (Tischspruch).....	27
Ritter, Ritter (Tischspruch)	27

Erbsen rollen über die Straße

Erbsen rollen über die Straße
da kommt ein Auto und fährt sie platt
Oh, wie jammerschade, jammer-, jammerschade

Fünf kleine Fische

Fünf kleine Fische, schwimmen im Meer.
Da sagt ein kleiner Fisch:
„Ich mag nicht mehr!
Ich wär viel lieber in einem kleinen Teich,
denn hier gibt es Haie,
und die fressen mich gleich!“
Schwupp di wupp di wuppe di wupp
Schwupp di wupp di wuppe di wupp

(Danach wird das Fingerspiel fortgesetzt mit vier Kleine Fische, drei kleine Fische, zwei kleine Fische und ein kleiner Fisch.)

Ein großer Hai schwimmt einsam im Meer
da sagt der große Hai:
„Ich mag nicht mehr!
Ich wär viel lieber in einem kleinen Teich - denn dort gibt es
Fische und die fresse ich gleich!“

Schwupp di wupp di wuppe di wupp
Schwupp di wupp di wuppe di wupp

Das Auto von der Feuerwehr

Das Auto von der Feuerwehr das hat ein Loch im Reifen,
Das Auto von der Feuerwehr das hat ein Loch im Reifen,
Das Auto von der Feuerwehr das hat ein Loch im Reifen,
Komm wir stopfen es mit Kaugummi schnell zu.

(In jeder neuen Strophe wird ein weiteres Wort durch ein Geräusch und eine Bewegung ersetzt – Auto, Feuerwehr, Loch, Reifen und Kaugummi)

Zehn kleine Indianer

Refrain:

Ein Indi-
Zwei Indi-
Drei Indianer
Vier Indi-
Fünf Indi-
Sechs Indianer
Sieben Indi-
Acht Indi-
Neun Indianer
Zehn kleine Indianer

Strophe:

1. Sie stiegen in das Boot und das Boot das kippte über,
Sie stiegen in das Boot und das Boot das kippte über,
Sie stiegen in das Boot und das Boot das kippte über,
10 kleine Indianer
2. Sie schwammen an das Ufer und liefen immer weiter,
Sie schwammen an das Ufer und liefen immer weiter,
Sie schwammen an das Ufer und liefen immer weiter,
10 kleine Indianer
3. Da sahen sie die Zelte und suchten ihre Mama,
Da sahen sie die Zelte und suchten ihre Mama,
Da sahen sie die Zelte und suchten ihre Mama,
10 kleine Indianer
4. Die Mama zog sie warm an und legte sie dann schlafen,
Die Mama zog sie warm an und legte sie dann schlafen,
Die Mama zog sie warm an und legte sie dann schlafen,
10 kleine Indianer
5. Sie träumten von den Booten und noch mehr Abenteuern,
Sie träumten von den Booten und noch mehr Abenteuern,
Sie träumten von den Booten und noch mehr Abenteuern,
10 kleine Indianer

Ein großer, ein runder, ein roter Luftballon

Ein großer, ein runder, ein roter Luftballon,
Steigt langsam in die Höhe, gleich fliegt er mir davon
Doch an der langen Leine, hol ich ihn mir zurück
Gleich hab ich ihn gefangen, da hab ich aber Glück
Gleich hab ich ihn gefangen, da hab ich aber Glück

Ein großer, ein runder, ein gelber Luftballon
Steigt langsam in die Höhe, gleich fliegt er mir davon

Doch an der langen Leine, hol ich ihn mir zurück
Gleich hab ich ihn gefangen, da hab ich aber Glück
Gleich hab ich ihn gefangen, da hab ich aber Glück

Ein großer, ein runder, ein grüner Luftballon
Steigt langsam in die Höhe, gleich fliegt er mir davon

Doch an der langen Leine, hol ich ihn mir zurück
Gleich hab ich ihn gefangen, da hab ich aber Glück
Gleich hab ich ihn gefangen, da hab ich aber Glück

Ein großer, ein runder, ein blauer Luftballon
Steigt langsam in die Höhe, gleich fliegt er mir davon

Doch an der langen Leine, hol ich ihn mir zurück
Gleich hab ich ihn gefangen, da hab ich aber Glück
Gleich hab ich ihn gefangen, da hab ich aber Glück

Ich hol mir eine Leiter

Ich hol mir eine Leiter und stell sie an den Apfelbaum
Dann klettere ich weiter, bis ganz oben hinauf
Ich pflücke, ich pflücke
Mal über mir, mal neben mir, mal unter mir
Ein ganzes Körbchen voll!
Dann klettere ich weiter und setz mich auf den dicken Ast
Dann esse ich einen Apfel und werfe den Stiel ins Gras
Ich wippe, ich wippe,
diwipp diwapp, diwipp diwapp
auf einmal bricht er ab!

Jack sitzt in der Küche mit Tina

Jack sitzt in der Küche mit Tina,
Jack sitzt in der Küche mit Tina,
Jack sitzt in der Küche mit Tina,
und sie spielen auf dem alten Banjo
und das geht...

1. Arm hoch, Tralalalalala
Arm hoch, Tralalalalala
Arm hoch, Tralalalalala
spielen auf dem alten Banjo
2. Bein hoch, Tralalalalala
Bein hoch,
Bein hoch,
spielen auf dem alten Banjo
3. Vor, zurück, Tralalalalala
Vor, zurück,
Vor, zurück,
spielen auf dem alten Banjo
4. Aufstehen, Tralalalalala
Aufstehen,
Aufstehen,
spielen auf dem alten Banjo und Schluss.

Begrüßungslied vor dem Frühstück – Hallo ciao, ciao

Hallo ciao, ciao! Guten Tag! Moin, moin!
Servus! Grüß dich! Hi!
Hallo ciao, ciao! Guten Tag! Moin, moin!
Jap, du bist dabei!

Es kamen zwei geritten

Es kamen zwei geritten, geritten, geritten
Es kamen zwei geritten, fari, fara, farum

Sie stritten sich um Maxe, um Maxe, um Maxe
Sie stritten sich um Maxe, fari, fara, farum

Der Maxe der ist meiner, ist meiner, ist meiner,
Der Maxe der ist meiner, fari, fara, farum

Dann tanz ich eben alleine, alleine, alleine
Dann tanz ich eben alleine, fari, fara, farum.

Dann such ich mir 'nen anderen, 'nen anderen, 'nen anderen
Dann such ich mir 'nen anderen, fari, fara, farum

(Ist ein Kreisspiel und zum Schluss sucht sich jedes Kind einen neuen Partner und dann beginnt es von vorne mit: „Es kamen vier geritten...“)

1,2,3 im Sauseschritt

Eins, zwei, drei im Sauseschritt
Gehen alle Kinder mit
Der/die _____ ist jetzt an der Reih und läuft an uns vorbei

Bücken, strecken, rund umdrehen
Vier mal klatschen, stampfen, stehen

Eins, zwei, drei im Sauseschritt
Gehen alle Kinder mit
Der/die _____ ist jetzt an der Reih und läuft an uns vorbei
Bücken, strecken, rund umdrehen
Vier mal klatschen, stampfen, stehen

Pitsch, Patsch Pinguin

Ein kleiner Pinguin steht einsam auf dem Eis
Pitsch, patsch Pinguin, er watschelt schon im Kreis
Pitsch, patsch Pinguin, er watschelt schon im Kreis

Und der Nordwind weht über's weite Meer
Pitsch, patsch Pinguin, da friert er aber sehr
Pitsch, patsch Pinguin, da friert er aber sehr

Und er sucht sich einen anderen Pinguin
Pitsch, patsch Pinguin, sie kitzeln sich am Kinn
Pitsch, patsch Pinguin, sie kitzeln sich am Kinn

Zwei kleine Pinguine stehen auf dem Eis...

Horch wer brummt denn da? Das muss ein Eisbär sein
Und sie ducken sich und machen sich ganz klein
Und sie ducken sich und machen sich ganz klein

Und der Eisbär tappt schon heran, oh Schreck!
Pitsch, patsch Pinguin, da watscheln alle weg
Pitsch, patsch Pinguin, da watscheln alle weg

Kopf, Schulter, Knie und Zeh

Kopf, Schulter, Knie und Zeh, Knie und Zeh
Kopf, Schulter, Knie und Zeh, Knie und Zeh
Kopf, Schulter, spitze lange Nase
Kopf, Schulter, Knie und Zeh, Knie und Zeh

Was hör ich da von nebenan

Was hör ich da von nebenan, da ist was los
Ich schleich mich an den Zaun heran, der ist so groß
Da muss ich mal von oben sehen, so, so, so
Vielleicht kann ich dann besser sehen, so, so, so

R.: Ich kann nicht sehen, ich kann nicht sehen
Und drüben ist was los (2x)

Was hör ich da von nebenan, da ist was los
Ich schleich mich an den Zaun heran, der ist so groß
Da muss ich mal von unten sehen, so, so, so
Vielleicht kann ich dann besser sehen, so, so, so

R.: ...

Was hör ich da von nebenan, da ist was los
Ich schleich mich an den Zaun heran, der ist so groß
Da muss ich mal durchs Astloch sehen, so, so, so
Vielleicht kann ich dann besser sehen, so, so, so

Jetzt kann ich sehen, jetzt kann ich sehen
Und drüben ist nichts mehr los (2x)

Die Ich-Rakete

R.: Komm wir feiern eine Riesen Fete!

Steig mit ein in die Ich-Rakete

Erste Stufe (*Trampeln*),

zweite Stufe (*auf die Beine patschen*),

dritte Stufe (*Brusttrommeln*)

Hey!

1. Auf dem Augenplaneten sehe ich mich um, es glitzert und leuchtet hier rings herum! Sehen!
2. Auf dem Ohrenplaneten gibt's 'nen irren Sound, ich höre Musik und bin gut gelaunt! Sehen, hören!
3. Auf dem Nasenplaneten liegt in der Luft, ein unwiderstehlicher, süßer Duft! Sehen, hören, riechen!
4. Auf dem Zungenplaneten, da schmeckt es mir, ich bleibe wohl och etwas länger hier! Sehen, hören, riechen, schmecken!
5. Auf dem Fingerplaneten fühlt sich's gut an, ich bin froh, dass ich bald wieder nach Hause kann! Sehen, hören, riechen, schmecken, fühlen!

Mensch, das war doch eine Riesenfete

Und jetzt landet die Ich-Rakete

Hey!

(*Brusttrommeln*)

(*auf die Beine patschen*)

(*Trampeln*)

Das Lied über mich

1. Es gibt Lieder über Hunde, wau wau wau
Und auch Lieder über Katzen, miau miau miau
Nur das eine Lied, das gibt's noch nicht
Und das ist das Lied über mich

R.: Ich hab Hände sogar zwei
Und auch Haare mehr als drei
Ich hab einen runden Bauch
Und 'ne Nase hab ich auch
Ich hab links und rechts ein Bein
Und ein Herz, doch nicht aus Stein
Und jetzt winke ich dir zu
Hallo du, du, du
La La Lalalalala
La La lalalalala
La La lalalalala
La La La La La

2. Es gibt Lieder über Autos, brumm brumm brumm
Und auch Lieder über Bienen, summ summ summ
Nur das eine Lied, das gibt's noch nicht
Und das ist das Lied über mich

R.: ...

3. Es gibt Lieder über's Lachen, ha ha ha
Und auch Lieder über's Schimpfen, na na na
Nur das eine Lied, das gibt's noch nicht
Und das ist das Lied über mich

R.: ...

4. Es gibt Lieder über's Trinken, gluck gluck gluck
Und auch Lieder über's Hühnchen, duck duck duck
Nur das eine Lied, das gibt's noch nicht
Und das ist das Lied über mich

Die Räder vom Bus

1. Die Räder vom Bus, die rollen dahin
Rollen dahin, Rollen dahin
Die Räder vom Bus, die rollen dahin
Stunden lang
2. Die Türen vom Bus gehen auf und zu
auf und zu, auf und zu
Die Türen vom Bus gehen auf und zu
Stunden lang
3. Die Wischer vom Bus machen wisch, wisch, wisch
Wisch, wisch, wisch, Wisch, wisch, wisch
Die Wischer vom Bus machen wisch, wisch, wisch
Stunden lang
4. Die Hupe vom Bus macht tut, tut, tut
Tut, tut, tut, Tut, tut, tut
Die Hupe vom Bus macht tut, tut, tut
Stunden lang
5. Der Fahrer im Bus sagt Fahrkarten bitte
Fahrkarten bitte, Fahrkarten bitte
Der Fahrer im Bus sagt Fahrkarten bitte
Stunden lang
6. Die Leute im Bus machen bla, bla, bla
Bla, bla, bla, Bla, bla, bla
Die Leute im Bus machen bla, bla, bla
Stunden lang
7. Die Babys im Bus schlafen tief und fest
tief und fest, tief und fest
Die Babys im Bus schlafen tief und fest
Stunden lang
8. Die Kinder im Bus machen sehr viel Krach
sehr viel Krach, sehr viel Krach
Die Kinder im Bus machen sehr viel Krach
Stunden lang

Wie schön, dass du geboren bist

Heute kann es regnen
Stürmen oder schneien
Denn du strahlst ja selber
Wie der Sonnenschein
Heut ist dein Geburtstag
Darum feiern wir
Alle deine Freunde freuen sich mit dir
Alle deine Freunde freuen sich mit dir

R.:
Wie schön, dass du geboren bist
Wir hätten dich sonst sehr vermisst
Wie schön, dass wir beisammen sind
Wir gratulieren dir, Geburtstagskind

Montag, Dienstag, Mittwoch
Das ist ganz egal
Dein Geburtstag ist im Jahr doch nur einmal
Darum lass uns feiern
Bis die Schwarte kracht
Heute wird getanzt
Gesungen und gelacht
Heute wird getanzt
Gesungen und gelacht

R.: ...

Unsere guten Wünsche
Haben ihren Grund
Bitte bleib noch lange glücklich und gesund
Dich so froh zu sehen
Ist, was uns gefällt
Tränen gibt es schon genug auf dieser Welt
Tränen gibt es schon genug auf dieser Welt

Weil du heut Geburtstag hast

Weil du heut Geburtstag hast
ist bei uns was los
und weil wir bei dir zu Gast
ist die Freude groß
Bunte Blumen haben wir
allein für dich gepflückt
wir wünschen dir, wir wünschen dir
dass dir heut alles glückt

R.: Hei Hei Hei
Hoch lebe das Geburtstagskind
Hei Hei Hei
Weil wir gern bei dir sind

Weil du heut Geburtstag hast
ist bei uns was los
und weil wir bei dir zu Gast
ist die Freude groß
Von dem Kuchen essen wir
ein riesengroßes Stück
und wünschen dir und wünschen dir
von ganzem Herzen Glück

R.: ...

Zehn kleine Zappelmänner

Zehn kleine Zappelmänner zappeln hin und her
Zehn kleine Zappelmänner den fällt das gar nicht schwer
Zehn kleine Zappelmänner zappeln auf und nieder
Zehn kleine Zappelmänner tun das immer wieder
Zehn kleine Zappelmänner zappeln rundherum
Zehn kleine Zappelmänner, die sind gar nicht dumm
Zehn kleine Zappelmänner spielen mal Versteck,
Zehn kleine Zappelmänner sind auf einmal weg!
Zehn kleine Zappelmänner rufen laut „Hurra!“
Zehn kleine Zappelmänner die sind wieder da

(Als Alternative kann man das auch mit dem Spiel „Meine Hände sind verschwunden“ kombinieren. Dazu lässt man die letzten zwei Zeilen weg und beginnt anschließend mit dem anderen Lied/Spiel)

Meine Hände sind verschwunden

Meine Hände sind verschwunden
Ich habe keine Hände mehr
Ei, da sind die Hände wieder
Tralala lalalala

Meine Nase ist verschwunden
Ich habe keine Nase mehr
Ei, da ist die Nase wieder
Tralala lalalala

Meine Augen sind verschwunden
Ich habe keine Augen mehr
Ei, da sind die Augen wieder
Tralala lalalala

Meine Ohren sind verschwunden
Ich habe keine Ohren mehr
Ei, da sind die Ohren wieder

(kann man beliebig mit verschiedenen Körperteilen fortführen. Dazu immer das entsprechende Körperteil verdecken)

Schornsteinfeger ging spazieren

Schornsteinfeger ging spazieren
Schornsteinfeger ging spazieren,
ging spazieren
Schornsteinfeger ging spazieren

Kam er an ein schönes Haus
Kam er an ein schönes Haus,
schönes Haus
Kam er an ein schönes Haus

Schaute da ein Mädchen raus
Schaute da ein Mädchen raus,
Mädchen raus
Schaute da ein Mädchen raus

Mädchen willst du mit mir gehen
Mädchen willst du mit mir gehen,
mit mir gehen
Mädchen willst du mit mir gehen?

Muss ich erst die Mutter fragen
Muss ich erst die Mutter fragen,
Mutter fragen
Muss ich erst die Mutter fragen

Mutter darf ich mit ihm gehen
Mutter darf ich mit ihm gehen, mit
ihm gehen
Mutter darf ich mit ihm gehen

Musst du erst den Vater fragen
Musst du erst den Vater fragen, den
Vater fragen
Musst du erst den Vater fragen

Vater darf ich mit ihm gehen
Vater darf ich mit ihm gehen, mit
ihm gehen
Vater darf ich mit ihm gehen?

Nein mein Kind das darfst du nicht
Nein mein Kind das darfst du nicht,
darfst du nicht
Nein mein Kind das darfst du nicht!

Lief das Kind zum Tor hinaus
Lief das Kind zum Tor hinaus, zum
Tor hinaus
Lief das Kind zum Tor hinaus

Schornsteinfeger, hinterher
Schornsteinfeger, hinterher,
hinterher
Schornsteinfeger, hinterher

Reisten sie nach Afrika
Reisten sie nach Afrika, Afrika
Reisten sie nach Afrika

Kauften sich ein Krokodil
Kauften sich ein Krokodil, Krokodil
Kauften sich ein Krokodil

Feiern sie das Hochzeitsfest
Feiern sie das Hochzeitsfest,
Hochzeitsfest
Feiern sie das Hochzeitsfest

Hannes

Hallo, ich bin Hannes, hab' ne Frau und vier Kinder
und ich arbeite in einer Knopffabrik.

Eines Tages kam mein Chef
sagte „Hannes, hast du Zeit?“

„Jo!“ - Dann dreh den Knopf mit der linken Hand.

Hallo, ich bin Hannes, hab' ne Frau und vier Kinder
und ich arbeite in einer Knopffabrik.

Eines Tages kam mein Chef
sagte „Hannes, hast du Zeit?“

„Jo!“ - Dann dreh den Knopf mit der rechten Hand.

Hallo, ich bin Hannes, ...

... Dann dreh den Knopf mit dem linken Fuß.

... Dann dreh den Knopf mit dem rechten Fuß.

... mit deinem Kopf.

... mit deinem Po.

Hallo, ich bin Hannes, hab' ne Frau und vier Kinder
und ich arbeite in einer Knopffabrik.

Eines Tages kam mein Chef
sagte „Hannes, hast du Zeit?“

„No!“

Zug, Zug, Zug, die Eisenbahn

Zug, Zug, Zug, die Eisenbahn

Wer will mit _____ (als Beispiel: „in den Waschraum“) fahren

Alleine fahren mag ich nicht

Drum nehm ich mir den/die _____ mit

Der Schaffner hebt den Stab

R.: Nun fasst euch an
Nun fasst euch an
Wir fahren mit der Eisenbahn
Mit der Eisenbahn

1. Der Schaffner hebt den Stab
Nun fährt das Züglein ab

R.: ...

2. Der Kohlewagen schwer
Er rumpelt hinterher

R.: ...

3. Im gelben das Gepäck
Die Koffer und die Säck

R.: ...

4. Im roten hintendrein
Da schmeckt das Essen fein

R.: ...

5. Im blauen seid mal still
Weil jeder schlafen will

R.: ...

6. Jetzt kommt der letzte dran
Da wink ich was ich kann

R.: ...

Kasper

Der Vorhang geht auf

(beide Hände hochhalten und langsam voneinander trennen)

Der Kasper kommt raus.

(den rechten Zeigefinger senkrecht stellen)

Guten Morgen, meine Damen!

Guten Morgen, meine Herren!

(nach rechts und nach links drehen)

Ihr habt doch alle den Kasper gern?

(Kinder rufen: Ja!)

Der Kasper ist allein im Reich

Da ruft er sich den Seppel gleich

(alle rufen: Seppel! – linker Zeigefinger kommt dazu)

Sie schlagen sich

(Finger aufeinanderschlagen)

Sie vertragen sich

(Finger ineinander haken)

Sie spielen miteinander

(Finger laufen hin und her)

Manch lustigen Streich

(Seppel verschwindet)

Jetzt ruf ich mir die Hexe gleich!

(Alle rufen: Hexe!)

Ich bin die Hexe Knickebein

Der Kasper soll verzaubert sein!

(der linke Zeigefinger kommt wieder dazu und kreist geknickt um den Kasper- recht Zeigefinger)

Nein, Hexe, nein! Da wird nichts draus

(der rechte Zeigefinger verneint und)

Marsch zurück ins Hexenhaus!

(verscheucht die Hexe)

Jetzt kommt das grüne Krokodil

Das wohnt am Nil und frisst sehr viel

(mit der linken Hand ein Krokodil bzw. ein Maul formen)

Da hat sich leis` herangeduckt

Und hat den Kasper fast verschluckt

(linke Hand schnappt den rechten Zeigefinger/Kasper)

Er zappelt hin und zappelt her

(Hand hält den Zeigefinger noch fest und der wackelt hin und her)

Und ei pardauz

Da kommt er wieder raus

(der rechte Zeigefinger/Kasper kommt wieder frei)

Jetzt geht es schlecht dem Krokodil

Marsch zurück an deinen Nil!

(mit dem rechten Zeigefinger/Kasper auf die linke Hand/Krokodil klopfen und das Krokodil verschwindet dabei langsam)

Jetzt ruft er sich das Gretelein

(Alle rufen: Gretel! Und der Zeigefinger der freien Hand kommt als Gretel wieder dazu)

Sie tanzen lustig Ringelreih,

(beide Zeigefinger im Kreis bewegen)

sie hüpfen fröhlich hopsasa,

(beide Finger hüpfen auf und ab)

und plötzlich sind sie nicht mehr da

(beide Finger verschwinden)

Der Vorhang geht zu

(Den Vorhang mit beiden Händen wieder schließen, indem beide Hände hochgehalten werden und langsam wieder zusammengeführt werden)

Das Spiel ist auch und alle Kinder spenden Applaus!

(Alle applaudieren)

Die Quietschie-Jagd

Der folgende Text wird von einer Person, mit den entsprechenden Bewegungen vorgesprochen und ein zweites Mal mit allen gemeinsam wiederholt!

R.: Komm wir gehen auf Quietschie-Jagd (2x)

(Mit beiden Händen während des Sprechens auf die Oberschenkel schlagen)

Wir wollen einen Quietschie fangen (2x)

(Mit beiden Händen während des Sprechens auf die Oberschenkel schlagen)

Wir haben keine Angst (2x)

(Mit beiden Zeigefingern „verneinen“ und somit darstellen, dass wir keine Angst haben)

Wir sind sooo stark (2x)

(Die Muckis zeigen)

Wir haben ganz viele Freunde (2x)

(auf alle Kinder zeigen)

Aber Oh was ist denn das.... (2x)

(Mit beiden Händen während des Sprechens auf die Oberschenkel schlagen)

1. ... ein Baum! (2x)

Wir kommen nicht unten drunten (2x)

(Armbewegung für „drunter durch“)

Wir kommen nicht dran vorbei (2x)

(Armbewegung als möchte man um etwas drum herumgreifen)

Wir kommen nicht durch (2x)

(Beide Handflächen aufeinanderpressen und nach vorne zeigen)

Wir müssen oben drüber (2x)

(Mit beiden Händen nach oben zeigen)

Mit den Kindern zusammen den Baum hoch klettern und wieder runter klettern (dabei Kletterbewegungen)

R.: ...

2. ... ein See! (2x)

Wir kommen nicht unten drunten (2x)

Wir kommen nicht oben drüber (2x)

Wir kommen nicht dran vorbei (2x)

Wir müssen durch (2x)

Gleiches Prinzip wie bei der 1. Strophe. Das gilt auch für alle weiteren Strophen!

(Schwimmbewegungen mit den Armen machen und dabei sagt man: „Blubb, Blubb, ...“)

R.: ...

3. ... ein Supermarkt (2x)

Wir kommen nicht unten drunten (2x)

Wir kommen nicht oben drüber (2x)

Wir kommen nicht dran vorbei (2x)

Wir müssen durch (2x)

(Mit den Ellenbogen andeuten als würde man sich irgendwo „durchquetschen“ wollen und dabei sagt man ganz oft: „Entschuldigung, Entschuldigung, ...“)

R.: ...

4. ... eine Disco (2x)

Wir kommen nicht unten drunten (2x)

Wir kommen nicht oben drüber (2x)

Wir kommen nicht dran vorbei (2x)

Wir müssen durch (2x)

(Dazu macht man Tanzbewegungen. Das kann beliebig gestaltet werden)

R.: ...

5. ... eine Höhle (2x)

jetzt sagt der Erzähler: „Jetzt müssen wir ganz leise sein!“ (dabei hält er/sie den Zeigefinger vor den Mund)

R.: ... (geflüstert)

6. ... „Oh ein Quietschie!!! Schnell hinterher !!!“

(Danach werden alle Stationen im Schnellverlauf Rückwärts wiederholt.... dabei schlägt man schnell auf die Oberschenkel um das Rennen zu simulieren. Danach sagt man z.B. laut „und durch den See“. Dann machen alle wieder die entsprechende Bewegung. Zwischen den Stationen wird auch immer wieder für ein Moment das Laufen mit den Oberschenkeln simuliert. Hat man alle Stationen durchlaufen und ist wieder über den Baum geklettert ruft man laut: „Wir haben das Quietschie gefangen!!!“)

Der Tisch ist heute meine Trommel

1. Der Tisch ist heute meine Trommel
Mit den Fingerknöcheln spiele ich da rauf

R.: Bumm bumm bommel
Wie auf einer Trommel
Bumm bumm bommel
Wie auf einer Trommel

3. Der Tisch ist heute meine Trommel
Mit den flachen Händen spiele ich da rauf

R.: ...

4. Der Tisch ist heute meine Trommel
Mit geballten Fäusten spiele ich darauf

R.: ...

5. Der Tisch ist heute meine Trommel
Mit den Ellenbogen spiele ich darauf

R.: ...

6. Der Tisch ist heute meine Trommel
Auch mit meinem Po, da spiele ich darauf

R.: ...

7. Der Tisch ist heute meine Trommel
Mit den Fingerknöcheln spiele ich darauf
Mit den flachen Händen spiele ich darauf
Mit geballten Fäusten spiele ich darauf
Mit den Ellenbogen spiele ich darauf
Auch mit meinem Po, da spiele ich darauf

R.: ...

Kam ein kleiner Tretbootfahrer

1. Kam ein kleiner Tretbootfahrer alleine übers Meer
Strampelte mit seinen Beinen, fand das gar nicht schwer
Er strampelte und strampelte, bis er ganz kurz vorm Ziel
Mit Plitsch Platsch und Kladderadatsch
Ins Hafengewässer fiel.
2. Kam ein kleiner Ruderer alleine übers Meer,
ruderte mit seinen Armen, fand das gar nicht schwer.
Er ruderte und ruderte, bis er ganz kurz vorm Ziel
mit Plitsch und Platsch und Kladderadatsch
ins Hafengewässer fiel.
3. Kam ein kleiner Sommersegler alleine übers Meer,
segelte leicht übers Wasser, fand das gar nicht schwer.
Er segelte und segelte, bis er ganz kurz vorm Ziel
Mit Plitsch und Platsch und Kladderadatsch
Ins Hafengewässer fiel.

Klein Häschen wollt spazieren gehen

1. Klein Häschen wollt spazieren gehen, spazieren ganz allein
Da hat`s das Bächlein nicht gesehen und plumps fiel es hinein
2. Das Wasser treibts dem Tale zu, dort wo die Mühle steht
Und wo sich ohne Rast und Ruh das große Mühlrad dreht
3. Und langsam drehte sich das Rad, fest hielt`s der kleine Has'
Und als er gerade oben war, sprang er seit ab ins Gras
4. Wie lief klein Häschen flink nach Haus, vorbei war die Gefahr,
die Mutter klopfte im Fellchen aus bis es ganz trocken war

Familie Maus

1. Das ist Papa Maus, sieht wie alle Mäuse aus
Hat große Ohren, eine spitze Nase
Hat weiches Fell und einen Schwanz
Der ist so lang
2. Das ist Mama Maus, sieht wie alle Mäuse aus
Hat große Ohren, eine spitze Nase
Hat weiches Fell und einen Schwanz
Der ist so lang
3. Das ist Bruder Maus, sieht wie alle Mäuse aus
Hat große Ohren, eine spitze Nase
Hat weiches Fell und einen Schwanz
Der ist so lang
4. Das ist Schwester Maus, sieht wie alle Mäuse aus
Hat große Ohren, eine spitze Nase
Hat weiches Fell und einen Schwanz
Der ist so lang
5. Das ist Baby Maus, sieht nicht wie alle Mäuse aus
Hat kleine Ohren, eine platte Nase
Hat strubbeliges Fell und einen Schwanz
Der ist so kurz

Viele kleine Fische (Tischspruch)

Viele kleine Fische,
schwimmen heut zu Tische,
reichen sich die Flossen,
dann wird kurz beschlossen,
jetzt nicht mehr zu blubbern, stattdessen was zu futtern,
drum rufen alle mit: Guten Appetit!

Piep Piep Mäuschen (Tischspruch)

Piep Piep Mäuschen
Bleib in deinem Häuschen
Erst esse ich, dann isst du
Dann die Katze, die schaut zu
Guten Appetit

Erde die uns dies gebracht (Tischspruch)

Erde die uns dies gebracht
Sonne die es reif gemacht
Liebe Sonne, liebe Erde
Euer nie vergessen werde
Guten Appetit

Pumuckl, der Liebe (Tischspruch)

Pumuckl, der Liebe
Hat 'ne dicke Rübe
Hat 'nen dicken Bauch
Und Hunger hat er auch
Guten Appetit

Der Drache ist groß (Tischspruch)

Der Drache ist groß
der Drache ist mächtig
der hat Beine von 3 Meter 60
Das ist unser Ziel
drum essen wir so viel
Guten Appetit!

Rolle, rolle, rolle (Tischspruch)

Rolle, rolle, rolle
Der Tisch ist so volle,
der Magen ist so leer,
er brummt wie ein Bär
er brummt, wie ein Brummer
allen einen guten Hunger
Guten Appetit

Wenn wir beieinandersitzen (Tischspruch)

Wenn wir beieinandersitzen
Nicht mehr durch das Zimmer flitzen
Schnuppern wir die Mittagszeit
Und die Löffel sind bereit
Wer noch laut war ist jetzt still
Weil ein jeder essen will
Guten Appetit

Ritter, Ritter (Tischspruch)

Ritter, Ritter
Kommt zu Tisch
Heute gibt's bestimmt kein Fisch
Guten Appetit